





Die Arbeit an uns selbst durch eine Geschichte ist eine spannende Aufgabe, aber sie ist keineswegs einfach.
In einem Märchen wird die Ordnung am Ende wiederhergestellt, der Held oder die Heldin des Märchens macht eine Reise und geht in eine nächste Phase der Selbstentwicklung über.

Das ist Ihre Aufgabe - die Schritte zu finden, die Ihnen helfen, Herr über Ihr eigenes Leben zu werden, indem Sie die Wendungen und "Codes" des Märchens für Ihr eigenes Leben interpretieren.

Dieses Set von 21 illustrierten Karten begleitet Sie auf Ihrer Selbstfindungsreise durch das Volksmärchen "Sfurtuna".







YOUTHFOLKTALE.EU



Co-funded by the European Union



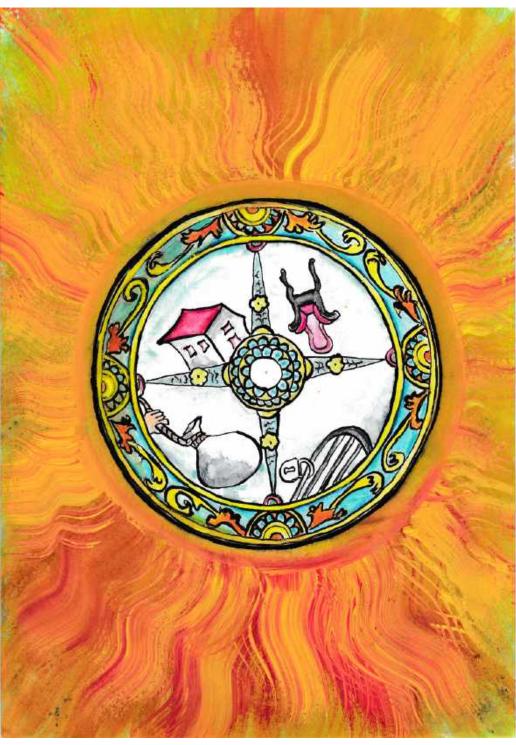
Youth Folktale © 2022 ist lizenziert unter Attribution-ShareAlike 4.0 International

Autorinnen: Dr Éva Virág Suhajda, Júlia Heltai

Lektorin: Dr Ildikó Boldizsár Illustratorin: Julianna Barczi

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese verantwortlich gemacht werden.

Projektnummer: 2021-2-HU01-KA220-YOU-000048770





Das Schicksal einer Familie wendet sich zum Schlechten

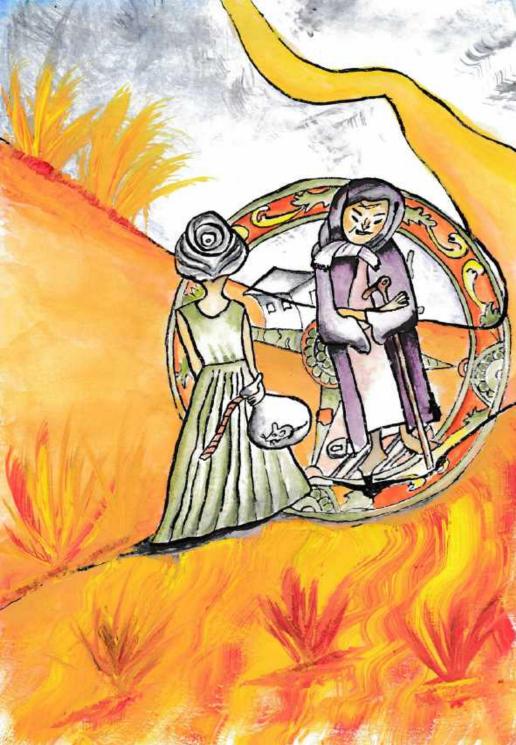


Sfurtuna wurde als Prinzessin geboren, aber aus Gründen, die sie nicht zu verantworten hatte, wurde ihre Familie arm.

- Was 1st die Geschichte Ihrer Familie?
- Gab es einschneidende Veränderungen im Leben Ihrer Familie? Fragen Sie Ihre Eltern oder Grosseltern.
- WIE HAT DAS SCHICKSAL IHRER
 ELTERN UND GROSSELTERN IHR
 LEBEN BEEINFLUSST?



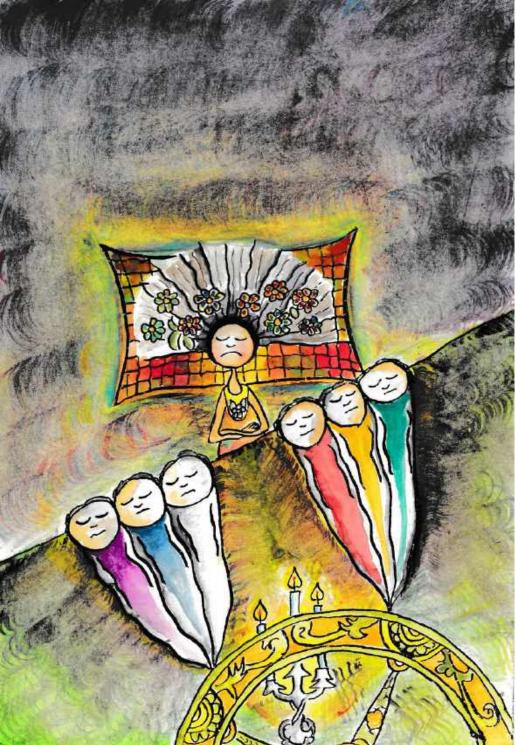






Die alte Bettlerin behauptet, dass eine der Töchter der Königin verflucht sei, was das Unglück der Familie verursache.

- Wurden Sie jemals für etwas beschuldigt, das nicht Ihre Schuld war? Was war passiert? Was waren die Konsequenzen für Sie?
- Kann es von Vorteil sein, wenn jemand/eine bestimmte Situation Sie zwingt, sich zu ändern?
- Wie stark glauben Sie, dass der Zufall / das Glück / das Schicksal Ihr Leben beeinflusst?



Die Mädchen im Bett

- Sfurtuna schläft mit verschränkten Armen

Sfurtuna schlief mit verschränkten Armen.
Verschränkte Hände oder Arme sind oft
ein Zeichen von Abwehr oder
Zurückhaltung.

- In welcher Position schlafen Sie? Gibt es dafür einen Grund?
- Wovon träumen Sie normalerweise? Wie viel verraten Ihre Träume über Ihre Ängste und Lebensprobleme?







Sfurtunas Mutter teilt ihrer Tochter mit, dass sie verflucht sei. Daraufhin verlässt Sfurtuna sofort das Haus.

- Hatten Sie Jemals einen Konflikt mit Ihren Eltern und sind dann weggegangen?
- Wohnen Sie noch bei Ihren Eltern? Was ist der Preis dafür?
- Haben Sie Ihr Zuhause schon verlassen? Was ist der Preis dafür?







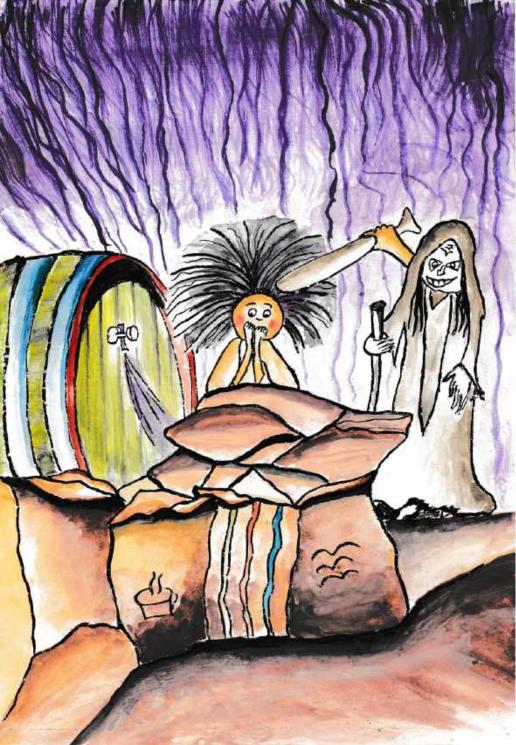


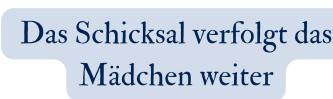
Sfurtuna begegnet ihrem Schicksal in der Weberhütte, als sie allein gelassen wird.

- Wie reagieren Sie, wenn Sie allein gelassen werden?
- Haben Sie schon einmal jemandem verletzt? Warum ist das passiert?
- Haben Sie schon einmal eine Plötzliche Reaktion auf eine Situation bereut und sich dafür Geschämt?
- Wie gehen Sie mit der Situation um?



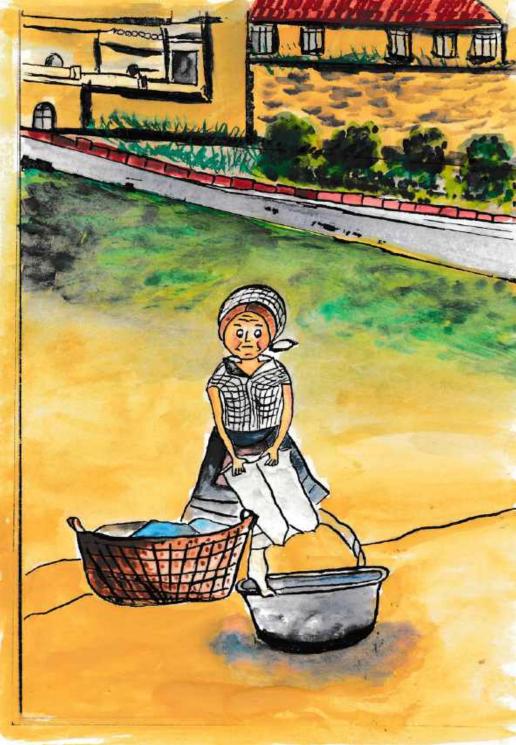






Sfurtunas Schicksal taucht auch im Laden auf, was dazu führt, dass sie geschlagen und verjagt wird.

- Wurden Sie schon einmal vom Pech verfolgt? Was ist passiert? Wie hat es geendet?
- Wurden Sie schon einmal ungerecht behandelt? Wie sind Sie mit der Situation umgegangen?
- Wurden Sie schon einmal ausgeschlossen, z.B. in der Schule, der Arbeit, dem Freundeskreis? Wie haben Sie sich gefühlt? Was haben Sie getan? Was würden Sie anders machen?





Mutter Francesca nimmt Sfurtuna unter ihre Fittiche.

- Haben Sie einen Helfer oder eine Mentorin, auf die Sie sich verlassen können, und an die Sie sich wenden können?
- Welche Eigenschaften hat

 Mutter Francesca, die Sie gerne
 hätten? Welche ihrer
 Eigenschaften haben Sie bereits?
- Haben Sie schon einmal jemandem geholfen? Was haben Sie daraus gelernt? Warum war es das für Sie wert? Wie hätten Sie sich gefühlt, wenn Sie nicht geholfen hätten?



Sfurtuna schließt sich

Mutter Francesca als Wäscherin an

Sfurtuna beginnt an der Seite von Mutter Francesca zu arbeiten, was ein wichtiger Schritt ist, um ihr Leben in Ordnung zu bringen. Sie geht einer Arbeit nach, die klar definiert und strukturiert ist.

- Denken Sie an Ihre derzeit grösste Herausforderung. Wann wird diese gelöst sein?
- Welche Schritte müssen Sie unternehmen, um dieses Ziel zu erreichen?
- Welche "Hilfsmittel" brauchen Sie dazu?
- Welche Unterstützung benötigen Sie, um alle Schritte auszuführen?

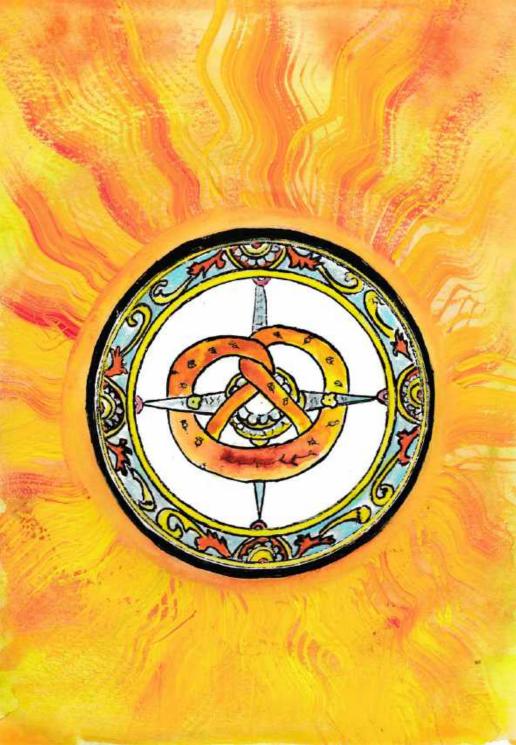






Sfurtuna reinigt und flickt die Kleider des Prinzen so gut, dass er ihre Arbeit belohnt.

- Wie gründlich und gewissenhaft führen Sie Ihre Aufgaben aus?
 Wurden Sie jemals für Ihre Arbeit belohnt?
- Kommt es vor, dass Sie eine Aufgabe nicht gut erledigten? Wann lohnt es sich, viel Zeit für eine Aufgabe aufzuwenden? Wann nicht?







Die Anisbrezen

Mutter Francesca backt Anisbrezen für ihr eigenes Schicksal und jenes von Sfurtuna.

- Wie kümmern Sie sich um sich selbst? Gibt es jemanden, für den Sie sorgen? Was bedeutet Ihnen das?
- Was tun Sie für Ihre eigene
 Gesundheit oder für die
 Gesundheit anderer in
 körperlicher, emotionaler,
 Psychischer oder in spiritueller
 Hinsicht?







Sfurtuna bittet Francescas Schicksal, ihr zu helfen, ihr eigenes Schicksal zu finden.

- Was tun Sie, wenn Sie Hilfe brauchen?
- BITTEN SIE JEMALS LEUTE, IHNEN ZU HELFEN?
- Wenn Sie Hilfe erhalten, denken Sie dann, dass Sie im Gegenzug etwas geben müssen?
- Welche Gefühle haben Sie in Bezug auf Dankbarkeit?
- Haben Sie Jemals anderen Geholfen? Wie? Was bewog Sie







Sfurtuna erkennt, dass ihr eigenes Schicksal schmutzig und übel riechend ist, und sie fühlt sich angewidert.

- Wie stehen Sie zu Ihrem eigenen Leben und Schicksal?
- Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben? Womit sind Sie zufrieden? Was würden Sie gerne ändern?



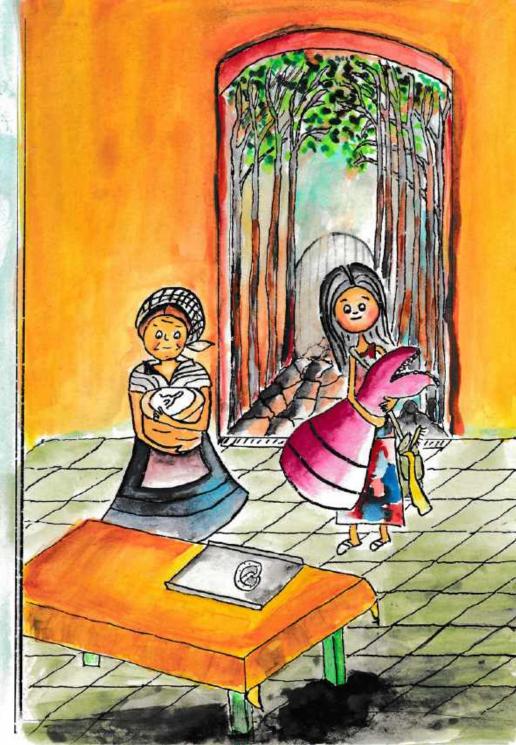






Mutter Francesca und Sfurtuna waschen weiter, damit sie genug verdienen, um das Schicksal des Mädchens zu bereinigen.

- Haben Sie Jemals gedacht, Sie hätten ein Problem oder eine Schwierigkeit gelöst, nur um dann festzustellen, dass es wieder aufgetaucht ist? Was haben Sie in dieser Situation getan?
- Wie Hartnäckig sind Sie?
- Wenn Sie eine Belohnung erhalten, was machen Sie dann daraus?





Mutter Francesca und Sfurtuna besorgen alles Nötige, um das Schicksal des Mädchens zu verschönern, und backen Brezen.

- Wie bereiten Sie sich auf eine große Herausforderung vor?
- Haben Sie Jemanden, der Ihnen dabei hilft?
- Was brauchen Sie, um die Hindernisse zu überwinden?
- Welche Eigenschaften müssen Sie sich aneignen, bevor Sie sich mit einer bestimmten Herausforderung auseinandersetzen können?







Sfurtuna wäscht und kleidet ihr Schicksal.

- Was haben Sie unternommen, um die Schwierigkeiten in Ihrem Leben zu meistern?
- Was wollen Sie noch in Angriff
 nehmen? Unterteilen Sie den
 Weg, den Sie gehen wollen, in
 kleine Schritte! Wann werden Sie
 den ersten Schritt tun?







Das kleine Geschenk

Sfurtuna erhält von ihrem Schicksal ein kleines Geschenk.

- Was haben Sie aus den Schwierigkeiten, die Sie bewältigt und erlebt haben, gelernt?
- Haben Sie schon einmal lange und hart für etwas gearbeitet und sich trotzdem unzufrieden gefühlt, als Sie es erreicht hatten?
- Was haben Sie getan? Wie haben Sie in dieser Situation reagiert?







Der wahre Wert des rosa Bandes wird deutlich.

- WARUM DENKEN SIE, DASS DIESES BAND SO WERTVOLL IST? HABEN SIE SCHON EINMAL ETWAS ERREICHT, DAS IHNEN ANFANGS NICHT WICHTIG ERSCHIEN, ABER DENNOCH WICHTIG WAR?
- Nehmen Sie ein Blatt Papier und schreiben Sie auf einer Seite Ihre wichtigsten Erfolge und Leistungen auf. Schmücken Sie die andere Seite nach Belieben. Sie können Ihre Leistungen auch auf Zetteln sammeln und sie an einem Band oder einer Schnur aufreihen. Kreieren Sie Ihr eigenes wertvolles Band.





Der Prinz erkennt Sfurtunas Wert bei ihrem ersten Treffen.

- Welche wichtigen Begegnungen

 GAB ES BISHER IN IHREM LEBEN? WAS

 HABEN SIE AUS DIESEN MITGENOMMEN?
- Wurden Sie jemals nach
 Äusserlichkeiten beurteilt?
 Wurden Ihre inneren Werte
 erkannt?

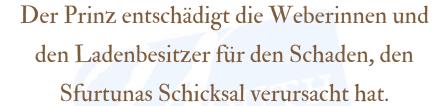












- Haben Sie schon einmal entschuldigt und Wiedergutmachung geleistet?
- Und umgekehrt?
- Was machen Sie, wenn Ihnen eine Ungerechtigkeit widerfährt?













Sfurtunas Band kann die Kleider der anderen nicht schmücken, so dass sie schließlich die Frau des Prinzen wird und wieder ihren rechtmäßigen Platz als Prinzessin einnimmt.

- Welche Schritte müssten Sie unternehmen, um Ihren "rechtmässigen Platz" einzunehmen?
- Inwiefern sind die nötigen
 Schritte von anderen abhängig?
 Was können Sie selbst dafür tun?







Die Familie ist wieder vereint

Der Prinz benachrichtigt Sfurtunas
Familie. Die Mutter und die Schwestern
des Mädchens besuchen sie sofort und die
Familie ist wieder vereint.

- Haben Sie jemals Beziehungen

 Abgebrochen oder sich emotional von

 Anderen entfernt und später wieder

 Kontakt aufgenommen? Was war

 Geschehen? Wie ist die Sichtweise der

 Anderen Person?
- GIBT ES JEMANDEN, MIT DEM SIE DERZEIT NICHT SPRECHEN, ABER GERNE WIEDER IN KONTAKT TRETEN WÜRDEN? WELCHE VOR- UND NACHTEILE GIBT ES AUS IHRER

SICHT?